9. Oktober 2018

Toyota GAZOO Racing vor Heimrennen in Japan

Vierter Lauf der Langstrecken-Weltmeisterschaft (WEC) in Fuji

- Den nächsten Doppelsieg fest im Visier
- Rennstrecke unweit vom eigenen Technikzentrum
- Erneuter Ausbau der WM-Führung geplant

Köln. Toyota GAZOO Racing reist voll motiviert zum Heimrennen in der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft (WEC): Beim vierten Saisonlauf im japanischen Fuji (14. Oktober) will das Motorsportteam erneut voll angreifen – und den nächsten Doppelsieg einfahren.

Die Erfolgsaussichten sind gar nicht schlecht: Angetrieben von den zahlreichen Fans, ist die Rennstrecke am Fuße des Mount Fuji immer ein gutes Pflaster für Toyota. Seit dem Comeback auf der Langstrecke 2012 konnte das Team bei sechs Besuchen gleich fünf Siege einfahren. Der Kurs liegt nur wenige Kilometer vom Higashi-Fuji Technical Centre entfernt, wo der Hybridantrieb der 1.000 PS starken Rennwagen entwickelt und gebaut wird.

Auch zur diesjährigen Auflage der Sechs Stunden von Fuji werden wieder viele Fans und Mitarbeiter an der Strecke erwartet. Toyota will diesen Rückenwind nutzen und die WM-Führung, die durch die nachträgliche Disqualifikation in Silverstone auf drei Punkte zusammengeschmolzen ist, wieder ausbauen.

Sébastien Buemi, Kazuki Nakajima und Fernando Alonso peilen im Toyota TS050 Hybrid mit der Startnummer 8 bereits ihren dritten Saisonsieg an. Mike Conway, Kamui Kobayashi und José María López im zweiten Toyota Boliden wollen dies verhindern, Conway und Kobayashi waren vor zwei Jahren an gleicher Stelle erfolgreich.

Wie bereits in Silverstone werden beide Crews ihre Toyota TS050 Hybrid mit hohem Abtrieb fahren. Los geht's bereits am Freitag (12. Oktober) mit zwei 90-minütigen freien Trainingssitzungen. Samstags folgt zunächst ein weiteres Training, ehe das Qualifying ansteht. Das Sechs-Stunden-Rennen startet sonntags um 11 Uhr Ortszeit.

„Was nach dem Rennen in Silverstone geschah, ist nun Vergangenheit. Wir haben uns in den letzten Wochen ganz auf Fuji konzentriert, wo wir gern ein starkes Ergebnis für unsere Fans und Kollegen erzielen wollen, die uns an der Strecke unterstützen werden“, freut sich

Teampräsident Hisatake Murata. „Erstmals seit unserem Le-Mans-Sieg besucht das Team Japan, sodass dies ein ganz besonderes Wochenende für uns wird. Nach Le Mans ist Fuji unser wichtigstes Rennen und es besteht kein Zweifel an dem Ziel, einen weiteren Doppelsieg erringen zu wollen.“

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Marieluise Mammitzsch, Tel. (02234) 102-2232, Fax (02234) 102-992232

Marieluise.Mammitzsch@toyota.de